

# Börsenblatt

für den  
Deutschen Buchhandel  
und für die mit ihm  
verwandten Geschäftszweige.  
Herausgegeben von den  
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 51.

Dienstags, den 31. Mai

1842.

## Ein Taschenbuch zu milden Zwecken.

Die Unterzeichneten haben sich zur Herausgabe eines Berliner Taschenbuches vereinigt, dessen voller Ertrag — ohne Abzug der Kosten — zur einen Hälften für:

die Notleidenden Hamburg's, zur andern aber für die Armen Berlin's bestimmt ist.

Für dies Unternehmen sind Beiträge bereits eingegangen und zugesagt von:

Baronin Bettina von Arnim (aus dem Nachlaß Achim's von Arnim), Freiherrn von Eichendorff, Ferland, F. Förster, Freiherrn de la Motte Fouqué, Wilhelm Grimm, Gruppe, Häring (Willibald Alexis), Gräfin Hahn-Hahn, Kopisch, Kugler, Th. Mügge, Mühlbach, Th. Mundt, Nellstab, Barnhagen von Ense.

Die literarische Mitwirkung von H. Hig, Steffens, Streckfuss und die anderer berühmter Schriftsteller ist freundlichst in Aussicht gestellt. —

Das Ganze ist auf fünfzehn Octav-Bogen berechnet und wird im Laufe des nächsten Monats erscheinen. Um die Stärke der Auflage bestimmen zu können, werden die Anmeldungen möglichst schnell erbeten. Das Verzeichniß der geehrten Unterzeichner wird dem Buche vorgedruckt und deshalb um deutliche Angabe von Stand und Namen gebeten.

Es dürfte die Bemerkung interessiren, daß die ganze Auflage dieses Taschenbuches nur für die gedachten Zwecke bestimmt, später nicht durch den Buchhandel zu haben sein wird. Berlin, im Mai 1842.

Dr. H. Kleike. Alex. Duncker. Eduard Haniel.

Die Herren Collegen werden ersucht Ihre Theilnahme diesem, rein wohltätigen Zwecken gewidmeten, Unternehmen in reichem Maße angedeihen zu lassen. — Wenn ich auch das Taschenbuch nicht anders als gegen 1 Thlr. baaar abgeben kann, bin ich doch überzeugt, daß jede Hand-  
9r Jahrgang.

lung mindestens 1 Gr. eines so gediengenen und billigen Buches verwenden kann, da dasselbe ja auch den Leihbibliotheken nicht entbehrlieb ist. Subscriptionslisten stehen auf Verlangen zu Dienst. Bestellungen mit Angabe der Abnehmer muß ich bitten spätestens bis zum 25. Juni einzusenden.

Alexander Duncker, königl. Hofbuchhändler.

## Bücherverloosung zum Besten der Abgebrannten in Hamburg.

Wir lesen Folgendes in der Oberdeutschen Zeitung:

„In Stuttgart wird eine Bücherverloosung zum Besten der Abgebrannten in Hamburg veranstaltet von dem Verein der Stuttgarter Buchhandlungen. In der betreffenden Ankündigung heißt es: „Das große Unglück, von dem Hamburg betroffen worden ist, und das wir, trotz aller mildernden Berichte, erst noch in seiner ganzen Schwere kennen lernen werden, hat das Mitgefühl des gesammten deutschen Vaterlandes in einem Grade erregt, der jedem neuen Wege, dasselbe zu erleichtern, eine längere Bevorwortung erspart. Der Verein hiesiger Buchhandlungen hat beschlossen, neben der unmittelbaren Hilfe, wie sie jedem Einzelnen besonders überlassen bleibt, eine große Anzahl werthvoller, in dem Verlage der Mitglieder erschienenen Bücher für eine Verloosung zu bestimmen, und den ganzen Ertrag zur Verfügung des Senats der freien Stadt Hamburg zu stellen. Die Hälften der Lose gewinnt. Bei zehntausend Loosen, deren eines 30 Kr. kosten wird, also bei fünftausend Gulden Erlös daraus — gibt der Verein mindestens zehntausend Gulden in Büchern unentgeldlich. Den Werth der Gewinnste wird der auszugebende Katalog erweisen, und wir beziehen uns auf denselben. So gewährt der Ankauf von Loosen jedem Theilnehmer unbeschränkte Gelegenheit, Mehr oder Weniger für die unglücklichen Brüder in Hamburg zu thun, und zugleich ist die angenehme Aussicht damit verbunden, in den Gewinnsten eine bleibende Er-

93

innerung an die vielfachen Neuerungen deutschen Nationalgefühls zu erhalten, denen sich auch unser Plan anschließen darf."

Ferner eingegangene Bestellungen auf die Geschichte des Hamburger Brandes bei Reclam jun.

Dr. Nischenfeld in Lübeck.	6	Dr. Korte-Jessen in Flensburg.	6
- Balz in Stuttgart.	1	- Küchler in Frankf. a. M.	1
- Barnewitz in Friedland.	2	- Matan in Utrecht.	1
- Eypeer in Graecau.	3	- Neff in Stuttgart.	1
Drn. Gurich & Sohn in Linz.	1	- Pabst in Darmstadt.	1
Dr. Telseder in Nürnberg.	1	Löbl. Raw'sche Buchh. in Nürnberg.	3
- Friedr. Fleischer hier.	1	- Neigel in Copenhagen.	4
Drn. Gebhardt & Körber in Frft.	1	Löbl. Niegertsche Buchh. in Stuttg.	6
Dr. Gläser in Gotha.	1	Drn. Rudolph & Dieterici in Annab.	6
- Grau in Hof.	10	Löbl. Schnupfhasesch. Buchh. in	
Löbl. Herold'sche Buchhandlung		Altenburg.	6
- Hamburg.	2	- Schwer'sche Buchhandlung	
- Heubel in Hamburg.	1	in Kiel.	1
- Heyer Sohn in Gießen.	4	Dr. Stark in Chemniz.	1
Drn. Huber & Co. in St. Gallen.	1	- Stein in Nürnberg.	2
- Kemink & Sohn in Utrecht.	1	Löbl. Walther'sche Hofbuchhdg.	3
- J. V. Klein's Buchh. hier.	4	in Dresden.	
Dr. Kobly in Görlitz.	2	- Behsche Buchh. in Nürnberg.	1
Dr. Körner in Frankf. a. M.	2		

Rüge eines unehrlichen Verfahrens.

Die Redaction hat es dem Zwecke des B.-Bl. angemessen befunden, solche Artikel aus andern Blättern in ihre Spalten aufzunehmen, die für die Leser derselben ein besonderes Interesse darbieten, ein Verfahren, welches die vielseitigste Billigung gefunden hat, und sich bei gewissenhafter Angabe der Quelle, vorausgesetzt, daß kein ununterbrochen fortgesetztes Ausplündierungssystem gegen einzelne Blätter vorwaltet, mit den strengsten Grundsätzen der Ehrlichkeit darum vereinigen läßt, weil den betreffenden Blättern in der gemachten Voraussetzung nie ein Nachtheil, in vielen Fällen aber wohl Vortheil daraus erwachsen wird. Dieser Grund rechtfertigt überhaupt die bei vielen Journalsen eingeführte Sitte, Artikel aus andern Blättern aufzunehmen, wodurch sie einerseits dieselben im Interesse der Sache auch ihrem Publikum zugänglich machen, anderseits aber auch zur weiten Bekanntwerdung der Originalquelle beitragen. Letztere anzugeben ist daher unerlässliche Pflicht einer jeden Redaction, will sie auf die Bezeichnung einer ehrenhaften Anspruch machen. Wörtlicher Abdruck eines Artikels aus einem andern Blatte unter Verschweigung der Quelle ist ein Diebstahl, der sich von einem sogenannten gemeinen Diebstahl in nichts anderm unterscheidet, als darin, daß den Ausüber desselben die bürgerlichen Gesetze nicht in dem beschimpfenden Maße treffen, als den gewöhnlichen Dieb, der jedoch, insofern er in der Regel auf einem bei weiten niedrigeren Standpunkte der Bildung steht, vor dem moralischen Richtersthule notwendig weniger strafbar erscheinen muß, als jener Nachdrucker, der fremdes Eigenthum stiehlt, und es mit dreister Stirn als eigenes benutzt. Redactionen, die kein sittliches Ehrgefühl besitzen, sollten nie und nirgends geduldet werden, da wir jedoch in dieser Beziehung vorläufig

in den wenigsten Fällen die Hülfe des Staates und den Schutz der Gesetze mit Erfolg würden in Anspruch nehmen können, so sei es aller ehrliebenden Redactionen ernste Pflicht, moralisches Gericht über solche Unwürdige zu halten, indem sie dieselben der Beschämung und soweit möglich der Verachtung des Publikums preisgeben. Auf die hierbei nicht unwesentliche Unterstützung des Buchhandels dürfte bei der demselben in seiner Gesamtheit inwohnenden ehrenhaften Gesinnung mit dem entschiedensten Erfolge zu rechnen sein, wenn nur leider nicht der Vertrieb der Zeitschriften zum großen Theile außer seiner Sphäre läge. Dennoch wird er sich nicht ausschließen, wo es sich um Grundsätze der Ehre und Redlichkeit handelt.

Mit vorstehenden allgemeinen Bemerkungen verbinden wir die Erklärung, daß der in der vorigen Nummer des B.-Bl. unter der Rubrik: „Mannichfältiges von uns aufgenommene Artikel: „Literarischer Charlatanismus in Paris“ keineswegs wie angegeben dem Humoristen, sondern den Brockhaus'schen Blättern f. literar. Unterhaltung angehört, in deren Nr. 125 v. d. J. derselbe \*) zu finden ist, was wir freilich erst nach dem Abdrucke

\*) Der Humorist hat für gut befunden, folgende Stelle fortzulassen, die wir hiermit nachtragen:

„Wenn ein Journal seinen 365maligen Tageslauf zum ersten Male beginnen will, lassen die Unternehmer besonders alle Minen springen, um die bedeutenden Capitale, die oft bei der Gründung einer Zeitschrift auf dem Spiele stehen, nicht zu verlieren. Und doch helfen die gewöhnlichen Ankündigungs- und Verbreitungsmäßigkeiten so wenig mehr, daß wir alle Tage das Schauspiel eines absterbenden Journals haben, das erst stolz einherläuft, dann matt und matter wird, bis ihm endlich der Athem ganz ausgeht, bis es still steht wie eine Dampfmaschine, die aus Wassermangel seine Kraft ausgeschaut hat. So muß denn auf andere Mittel der Publicität gesonnen werden. Es ist jetzt schon nicht mehr neu, zur Subscription auf ein periodisches Werk durch die Aussicht auf einen Gewinn in einer vom Buchhändler veranstalteten Lotterie zu locken. Die ungewisse Chance eines Treffers in diesem Spiele war aber noch kein Röder, dem die hartherzige Leser- und Käuferwelt nicht widerstehen können. Jetzt haben die erfundensreichen Buchhändler untrüglichere Lockungsmittel gefunden. Man verspricht z. B. jedem Subscriptenten, der 20 Fr. bezahlt, außer der Zeitschrift noch für eine Summe, die dem Subscriptionsspreis oft gleichkommt, Bücher, die man sich auf dem Lager des Buchhändlers wählen kann. „Klimpern gehört zum Handwerk“, sagt das Sprichwort und so hat jedes Journal eine besondere Art von Lockpfeisen. Die „Gazette musicale“ gibt ihren Käufern noch den unentgeltlichen Genuss einer Reihe von Concerten. Die „Audience“, ein juristisches Blatt, gibt neben allen Vergiftungs- und Todtschlagsgeschichten, die seine Spalten füllen, noch kostenfrei juristische Consultationen und Gutachten. Die „Gazette des Femmes“ wetteifert an Prahlerei mit diesen Unternehmungen. Ganz originell aber in seinen Proceduren ist der „Figaro“, der nach mancherlei Verwandlungen vor kurzem wiedererstanden ist. Jeder Subscriptent erhält für sein Geld eine Quittung, die wiederum in gewissen Kaufmannsläden als volle Bezahlung angenommen wird, sodaß der Käufer dieses übrigens unbedeutenden Journals erstens das täglich erscheinende Blatt erhält und dann noch für den vollen Preis in Mode-, Kunstwaren- und andern Läden, mit denen sich die Unternehmer in Verbindung gesetzt haben, alle Arten von Waaren erhandeln kann. Wahrlieb der „Charivari“ hat Recht, wenn er spöttisch sagt, es werde nächstens ein Journal erscheinen, zu dem der Leser eine Lampe und ein Glas Zuckerr Wasser erhält.“

im B.-Bl. erfahren haben. Der Humorist hatte keine Quelle angegeben und so gaben wir ihn selbst als solche an. Wir werden fortfahren, in allen ähnlichen Fällen dasjenige Blatt, dem wir irgend einen Artikel entnehmen, als Quelle anzuführen, wenn es selbst keine andere angibt, bitten aber Jeden, dem auf diese Weise eine unrichtige Quellenangabe zu Gesicht kommt, uns davon Nachricht zu ertheilen, um unsrerseits nicht allein jedesmal die nöthige Berichtigung geben, sondern auch den literarischen Freibeuter vor das Forum der Offentlichkeit ziehen zu können.

d. R.

### Mannigfaltiges.

Die franz. Regierung hat den Kammern einen Gesetzentwurf vorgelegt, wonach die 3 Werke von Laplace: Mécanique céleste, Exposition du système du Monde und Théorie analytique des probabilités in 7 Quartbänden und in 1000 Expl. auf Staatskosten gedruckt und dazu 40,000 Fr. bewilligt werden sollen.

In einer Versammlung der Repräsentanten der Pressefreiheits-Gesellschaft in Kopenhagen ward kürzlich beschlossen, daß das Schriftcomité im Namen der Gesellschaft eine Petition an die Stände um erweiterte Pressefreiheit eingehen solle, gleichlautend mit der, welche bei der vorigen Ständeversammlung eingereicht ward. Die Debatten waren sehr interessant. Orla Lehmann sprach hier zum ersten Male nach Überstehung seiner ihm zugesetzten Gefängnisstrafe, und mit der siegreichen Macht seiner Beredsamkeit zeigte er die Notwendigkeit, nicht erst die Ant-

wort des Königs an die Stände abzuwarten, sondern die Petition baldmöglichst auszufertigen.

(2. Aufl. 3.)

Man klagt vielfältig über die Strenge der Preuß. Censur; aber diese ist doch nur einfach, während in dem konstitutionellen Sachsen eine doppelte Censur statt findet. Die Censur erster Instanz berechtigt zum Druck eines Werkes, aber Anzeige und Verkauf dieses mit Censur gedruckten Werkes können erst nach der Censur zweiter Instanz erfolgen. Dann aber kommt zuweilen noch eine dritte, Instanz, welche das Buch confiscirt, das mit einfacher Censur gedruckt, mit doppelter angekündigt und verkauft wurde. Ist in Preußen schon je der Fall vorgekommen, daß ein mit Preußischer Censur gedrucktes Buch confiscirt wurde? — Uns ist kein solcher Fall bekannt; von Sachsen aber, diesem liberalen und konstitutionellen Lande, könnten wir eine ganze Menge aufzählen. — (B. f. d. d. Adel.)

Börse in Leipzig am 30. Mai 1842. Im Bierzehnthaleral-Buß.	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam . . . .	— 140	139½	—
Augsburg . . . .	— 102½	—	—
Berlin . . . .	99½	—	—
Bremen . . . .	— 109½	—	—
Breslau . . . .	99½	—	—
Frankfurt a. M. . .	— 102½	—	—
Hamburg . . . .	150½	150	—
London . . . .	— —	—	6.22½
Paris . . . .	— —	— 79½	— 79½
Wien . . . .	104½	—	—

Louisior 9½, Holl. Due. 5, Kais. Due. 5, Preßl. Due. 5, Nass. Due. 4,  
Gronv.-Species u.-Gulden 4½. Gronv.-Jehn- u.-Zwanzig-Rt. 4½.

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle.

### Verkännntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2713.] Die 2. unveränderte Auflage

von  
**Gervinus Handbuch**  
der poetischen  
National-Literatur.

Die vor einigen Wochen erschienene erste Auflage dieses Werkes hat bereits solche Anerkennung gefunden, daß ich einen neuen unveränderten Abdruck veranstalten muß, der in ca. 14 Tagen bis 3 Wochen fertig wird. Bis dahin bitte ich meine Geschäftsfreunde sich zu gebulden; alle noch eingehenden Bestellungen werde ich dann an einem Tage expediren.

Ich bitte auch um ferner thätige Verwendung für dieses schöne Buch, und stehen Exempl. à cond. gern zu Diensten.  
Leipzig, den 20. Mai 1842.

Wilh. Engelmann.

[2714.] In acht Tagen erscheint bei mir das  
Register

zu  
**Viebahns Ortschaftstabelle**  
des  
**Negierungs-Bezirks Arnsberg.**

circa 6 Bogen in gr. 4.

Preis 7½ Mpf (6 gg) bis 8¼ Mpf (7 gg).

Durch dieses Register werden die Tabellen erst zum brauchbaren, leicht übersichtlichen Handbuche für den Geschäftsmann, worauf ich die Abnehmer des Werkes selbst aufmerksam mache.

Den Bedarf bitte ich zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

Arnsberg, 20. Mai 1842.

A. L. Ritter.

[2715.] **Wahlzettel.**

Bei J. G. Macken jun. in Reutlingen erscheinen  
binnen Kurzem:

**Murst's, N. J.** (Verfasser der Sprachdenklehre &c. &c.)  
Portrait in Stahl gestochen.

— — **72 Vorlegeblätter zum Schönschreiben**  
als Grundlage zur Rechtschreibung und Wortbildung.  
Quer S. 8. 36 Kr. oder 11½ M. (9 g.).

— — **Anleitung wie die Vorlegeblätter zum**  
**Schönschreiben** als Grundlage zur Rechtschreibung  
und Wortbildung benutzt werden können. Kl. 8. 1842.  
24 Kr. oder 7½ M. (6 g.).

Gänmtliche verehrliche Buchhandlungen bitte ich hievon  
zu wählen, da ich diese Neuigkeiten nur nach den einge-  
henden Wahlzetteln versenden werde.

Reutlingen, im Mai 1842.

[2716.] Bei mir ist unter der Presse, und wird in 4 Wochen  
fertig:

**Tauf- und Trauungs-Meden,**  
nebst Erklärung der Tauf-Ceremonien von Matthias  
Heuser, Pastor zum heil. Gervasius zu Trier.

Eine gekrönte Preisschrift. **Zweite vermehrte Auflage.**  
gr. 12. 5 Bogen, geh. 12½ M. (10 g.).

Dies zugleich als Antwort auf die mir von mehren Herren  
Collegen zugekommenen Bestellzettel auf die bereits seit längerer  
Zeit fehlende erste Auflage.

Trier, 25. Mai 1842.

Fr. Lintz.  
Firma: Lintz'sche Buchhdg.

[2717.] **Zur Nachricht.**

Perrot, Verfassung, Zuständigkeit und Verfahren der Ge-  
richte der preußischen Rheinprovinzen in bürgerlichen  
Rechtssachen, 1. Theil.

wird am 1. Juni 1. J. versandt werden.

Uebrigens kann ich der bereits nicht unbedeutend eingegan-  
genen festen Bestellungen halber, nur einfach pro nov.  
versenden, und nur da größere à cond. Bestellungen berücksichtigen,  
wo mit einiger Gewissheit Absatz zu hoffen ist.

Der Druck der von mir angekündigten gr. 8. Ausgabe der  
„Cinq Codex“ hat eine Verzögerung erlitten; jedoch wird  
die 1. Abtheilung derselben Ende Juni 1. J. ausgegeben werden  
können.

Bon:

Riegel, Dr., Apotheker 1. Cl., Mitglied mehr. gel. Gesell-  
schaften, Anleitung zur Kenntniss und Prüfung der ge-  
bräuchlichsten einfachen und zusammengesetzten Arz-  
neimittel.

wird ebenfalls mit 1. Juni 1. J. das 1. Heft à 6 Bogen ver-  
sandt werden.

Prospect über dieses Werk ist dem ersten Heft beigefügt,  
und bitte ich um gütige Verwendung.

Trier, 5. Mai 1842.

Fr. Lintz.  
Firma: Lintz'sche Buchhandlung.

[2718.] Um mehrfachen Anfragen zu begegnen, zeigen wir an,  
dass in Kurzem eine neue Ausgabe von  
Louvigny, das verborgene Leben mit Christo in Gott,  
erscheint, und wir die darauf eingegangenen Bestellungen einst-  
weilen notiert haben.

Frankfurt a/M., 15. Mai 1842.

Andreäische Buchhandlung.

Anzeigen neuer und älterer Bücher,  
Musikalien u. s. w.

[2719.] Genthe Luthers Leben 7. Ließ.  
wurde bereits vor einigen Tagen an alle Handlungen expedirt,  
welche zur Fortsetz. fest bestellten.

Leipzig, d. 24. Mai 1842.

E. Pönicke & Sohn.

[2720.] Im Verlage der Unterzeichneten sind folgende Werke  
erschienen:

**A. Becquerel:**

**Der Urin** im gesunden und frankhaften  
Zustande.

Nebst einer Abhandlung über die Brightsche Krankheit.

Deutsch bearbeitet von Dr. C. Neubert.

In gr. 8. Broschirt. Preis 1½ M.

**H. E. Dirksen:**

Die  
**Scriptores Historiae Augustae.**

Andeutungen zur Texteskritik und Auslegung  
derselben.

In gr. 8. Broschirt. Preis 1½ M.

**C. Hase:**

**Hutterus redivivus**

Dogmatik der evangelisch-lutherischen Kirche.

Fünfte verbesserte Auflage. In-8. Preis 1½ M.

**L. Stephani:**

**Der Kampf**

zwischen

**Theseus und Minotauros.**

Eine kunstgeschichtliche Abhandlung.

In Royal-Folio. Mit 10 Steindrucktafeln. Cartonirt  
Preis netto 6 M.

Das jetztgenannte Werk versenden wir nur ausnahmsweise  
pro novitate, liefern es aber auf Verlangen à cond.

Breitkopf & Härtel.

[2721.] So eben ist erschienen und an diejenigen Handlungen, welche verlangten, versandt:

# H a n d b u c h für See-Schiffsführer und Schiffs-Rheder

von

**J. F. Marquardt.**

Erster Theil.

**Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage.**

von

**G. W. Bannasch.**

See-Schiffsführer.

kl. 8. 30 Bog. mit 4 lith. Beilagen. Preis gebd. 1  $\frac{1}{4}$  25 Ngr. brosch. 1  $\frac{1}{4}$  15 Ngr.

Früher erschien zu demselben Preise

## D e s s e l b e n W e r k e s Z w e i t e r T h e i l .

Wie sehr das Bedürfniss des Handel- und Schiffahrt treibenden Publicums eine neue Auflage des ersten Bandes, welcher seit einigen Jahren vergriffen war, erforderte, hat sich schon hinreichend durch lebhafte Nachfrage zu erkennen gegeben. Um so willkommener wird nun diese gänzlich neue Umarbeitung sein, da der Verfasser sich bemüht hat, durch Weglassung vieles nicht unumgänglich Nöthigen und Aufnahme vieles Neuen ein in jeder Hinsicht brauchbares Werk zu liefern, dessen Anschaffung auch für die Besitzer der ersten Auflage von grossem Nutzen sein muss. Gebundene Exemplare werden nur auf feste Rechnung ausgeliefert, was ich bei Nachbestellungen zu berücksichtigen bitte.

Danzig, den 1. Mai 1842.

**S. Anhuth.**

[2722.]

## N a c h r i c h t w e g e n H o f a c k e r ' s P r e d i g t e n .

Von mehreren Seiten ist der Wunsch ausgesprochen worden, daß für die außerordentlich verbreiteten **Hofacker's Predigten** bei grösseren Partienahmen, außer dem Freier. zu 12, einige weitere Begünstigung stattfinden möge. Demzufolge bin ich erbötig, künftig

100 Fr. frei Leipzig gegen baar } zu 100  $\frac{1}{4}$  preuß.

108 Fr. frei hier, gegen vorgängige kostenfreie Anschaffung } = 175 fl. rhein.

zu erlassen, und bitte hiernach, mir die betr. Auträte gef. schnell zugehen zu lassen, damit sie bei der demnächst vorkommenden Expedition der auf die neue Auflage vorliegenden Bestellungen sogleich mit effectuirt werden können.

Stuttgart, 9. Mai 1842.

**J. J. Steinkopf.**

[2723.]

## Mit 50 pro Cent in Jährlicher Rechnung

und auf 6 Exempl. 1, 12/3, 25/5, 50/12, 100/25 frei-Exempl. gebe ich:

**Noël et Chapsal.** Grammaire française 11 $\frac{1}{4}$  Ngr. ord.

— — Exercices français 11 $\frac{1}{4}$  Ngr. -

— — Corrigé des Exercices 11 $\frac{1}{4}$  Ngr. -

— — Abrégé de la Grammaire 6 $\frac{1}{4}$  Ngr. -

**Hedley, J. H., Familiar Letters** ou various subjects for the use of Young Persons of both sexes. 15 Ngr.

**Magy, Louis de, Cent Lettres Familieres** sur differents sujets à l'usage de la jeunesse. 15 Ngr.

Leipzig, im Mai 1842.

**C. P. Melzer.**

## [2724.] Verkauf mehrerer Verlagsartikel.

Nachstehenden Vorrath der hier aufgeführten Werke bin ich gesonnen, mit oder ohne Verlagsrecht, einzeln oder zusammen, zu verkaufen, und erbitte mir die desfallsigen Offeren durch meinen Commissionair Herrn W. Hermann in Leipzig:  
 300 Epr. v. Balzac, Pierrette. Ein Roman. Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$ .  
 500 = Massalour, Hochmuthsteufel. Ein Roman. Ldpr. 26  $\frac{1}{4}$  Ngf. (21 ggf.).  
 300 = do. Corregidor. do. Ldpr. 26  $\frac{1}{4}$  Ngf. (21 ggf.).  
 350 = Meerfels, Familie Walldorf do. Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  6 ggf.).  
 350 = Schönfels Myrthenblüthen do. Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  6 ggf.).  
 350 = Berger, poetische Festgaben für die liebe Kinderwelt, m. schwarzen Kupfern Ladenpreis 1  $\frac{1}{2}$ .  
 350 = do. do m. colorirten Kupfern Ladenpreis 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  12 ggf.).  
 350 = Bouillaud, Untersuchungen über den acuten Rheumatismus der Gelenke Ldpr. 17  $\frac{1}{2}$  Ngf. (14 ggf.).  
 550 = Cazaux, Theorie und Berechnung des Pulvers in Minen und Geschützen Ldpr. 15 Ngf. (12 ggf.).  
 350 = Choumara, Fortification, oder gründliche Untersuchung der Vorteile u. Nachtheile der bestehenden Befestigungen Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$  15 Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  12 ggf.).  
 750 = Hundeiker, Herzenserhebungen in religiösen Gesängen zur häuslichen Erbauung für Gebildete Ladenpreis 22  $\frac{1}{2}$  Ngf. (18 ggf.).  
 500 = Rhenius, Schleiermachers Predigtweise Ladenpr. 12  $\frac{1}{2}$  Ngf. (10 ggf.).

Magdeburg, im Mai 1842.

Böhlersche Buchhdlg.  
(Inkermann.)

[2725.] So eben ist bei uns erschienen:

**Elementargesanglehre** für Stadt- und Landschulen, nebst einer Sammlung von Originalschulliedern und kurzer Anleitung, die Violine zu spielen. Herausgegeben von J. Stemmler. Dritte unveränderte Auflage, quer 4. gebunden 1 fl. 48 kr. — 1  $\frac{1}{2}$  3  $\frac{3}{4}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  3 ggf.).

Aus dieser Gesanglehre einzeln:

**Sammlung** von Originalschulliedern, neue mit einem weiten Liede vermehrte Auflage, quer 4. gebunden 36 kr. — 11  $\frac{1}{4}$  Ngf. (9 ggf.).

**Dieselbe**, Ausgabe in einzelnen Stimmen, 4. broschirt 1 fl. 48 kr. — 1  $\frac{1}{2}$  3  $\frac{3}{4}$  Ngf. (1  $\frac{1}{2}$  3 ggf.).

Jede Stimme wird auch einzeln abgegeben zum Preis von 3 kr. — 1  $\frac{1}{4}$  Ngf. (1 ggf.), und für alle Stimmen ist der Violinschlüssel beibehalten.

Um die Einführung dieser Werke in Schulen möglichst zu erleichtern, bewilligen wir gerne bei grösseren Bestellungen Freixemplare, oder auch einen angemessenen Partiepreis.

Garlsruhe, im April 1842.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

[2726.] Unterhaltungsschriften.

Ein Verzeichniß bei mir erschienener im Partheipreise zu beziehender Unterhaltungsschriften steht auf Verlangen zu Dienste.

Leopold Voß.

[2727.] Von Alexander Duncker in Berlin ist zu beziehen:  
 Balzac — Oeuvres complètes; édition de luxe à bon marché. Vignettes par MM. Gavarni, Tony Johannot, Lorentz etc. gr. in-8. 1. livr. 5 Ngf. (12 Bände in 120 Lieferungen à 5 Ngf.).

Chants et Chansons populaires de la France. gr. in-8. 1. à 6., 7., 8., 9. livr. 1  $\frac{1}{2}$  18 Ngf. (Jede Lieferung, ein oder mehrere Gesänge mit Musik und Begleitung des Pianos enthaltend, und durch sauber in Stahlstich ausführte Randzeichnungen geziert, kostet nur 6 Ngf.).

Les Saints Evangiles selon St. Mathieu, St. Marc, St. Luc, St. Jean. Traduits de la Vulgate. gr. in-8. 1. et 2. livr. 10 Ngf. Erscheint in Lieferungen à 5 Ngf.).

Petites Misères de la vie humaine par Old'Nick et Grandville. gr. in-8. 1. à 14. livr. 1  $\frac{1}{2}$  12 Ngf.

Molière, avec 800 gravures par Tony Johannot, complet en une Volume. gr. in-8. 1. livr. 2 Ngf. (100 Lieferungen à 2 Ngf.).

Musée ou Magasin comique de Philippon. gr. in-fol. 1. à 7. livr. 1  $\frac{1}{2}$  12 Ngf. (Jeden Monat erscheinen 2 Lieferungen à 6 Ngf. 4 Seiten in gr. Folio angefüllt mit Zeichnungen von Alophe — Cham — Daumier — E. Forest etc.).

Schmid (Chanoine) Oeuvres; illustrées par Gavarni. gr. in-8. 1. à 14. livr. 1  $\frac{1}{2}$  26 Ngf. (50 Lieferungen à 4 Ngf.).

Soulié, Frédéric — Si Jeunesse savoit si vieillesse ponait. Avec 120 Illustrations. gr. in-8. 1. à 17. livr. 1  $\frac{1}{2}$  21 Ngf. (52 Lieferungen à 3 Ngf.).

## Oeuvres de Paul de Kock Nouvelle édition,

Ornée de charmantes Vignettes de Raffet, gravées sur acier par nos meilleurs artistes à 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngf. le Volume, contenant la matière de 2 vol. in-8., format grand in-18. (dit anglais.)

## Bibliothèque-Charpentier.

Format anglais in-8. à 1  $\frac{1}{2}$  5 Ngf. le Volume. 122 Bände, die Werke von V. Hugo — Balzac — Alfr. de Vigny — Alfr. de Musset — Ch. Nodier — Mme. de Staél — Cas. Delavigne — Sainte-Beuve — Aimé Martin etc.

enthaltend, sind bereits erschienen, denen sich die

## Bibliothèque d'élite, publiée par Ch. Gosselin

in Ausstattung, Format und Preis genau anschließt, und sich ebenso wie jene durch strenge Auswahl des Gediegensten der neuen französischen Literatur auszeichnet.

Cataloge, Prospective, Placate so wie Probelieferungen und Probeblätter stehen gern zu Diensten.

[2728.] Bei uns sind erschienen und stehen à cond. zu Dienst:  
**Merkwürdigkeiten**  
**Dresdens und der Umgegend**  
 von  
 Rudolf und Wilhelm Adolf Lindau.  
 Fünfte sehr verbesserte und vermehrte Auflage  
 besorgt  
 von  
**J. G. Wiemann.**  
 Mit einem Titelkupfer, einem geognostischen Durchschnitte des Dresdner Elb-Bassins und einem Grundriss der Stadt mit dem Laufe der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.  
 16. geb. 20 M*g*.

**Dasselbe**  
 mit  
 16 in Kupfer gestochenen Ansichten von Dresden.  
 16. geb. 1 M*g* 7½ M*g*.

Dasselbe französisch unter dem Titel:  
**Guide**  
 de la  
**ville de Dresden,**  
 ou  
 tableau topographique  
 de la  
 capitale de la Saxe  
 et  
 voyage pittoresque de ses environs,  
 publié  
 par  
**Jean Eckenstein.**

On y a joint un nouveau plan de Dresden et une carte  
 des environs.  
 16. geb. 1 Thlr.

**Taschenbuch**  
 für  
 den Besuch der Sächsischen Schweiz  
 und der  
 angrenzenden Gegenden Böhmens  
 von

**W. A. Lindau.**

Vierte vermehrte und verbesserte Auflage  
 herausgegeben  
 von

**J. G. Wiemann.**

Mit einem Titelkupfer und einer neuen Reisekarte.  
 16. geb. 20 M*g*.

**Dasselbe**  
 mit  
 12 in Kupfer gestochenen Ansichten.  
 16. geb. 1 M*g*.

Dasselbe französisch unter dem Titel:

**T a b l e a u**  
 de la  
 Suisse saxonne

ou  
 du pays montagneux sur la rive supérieure de l'Elbe,  
 et des parties limitrophes de Bohème.  
 8. rel. 1 M*g*.

**Dasselbe**  
 mit  
 30 pittoresken Ansichten. 8. geb. 2 M*g* 7½ M*g*.  
**Arnoldische Buchhandlung**  
 in Dresden und Leipzig.

[2729.] Bei Friedrich Fleischer in Leipzig ist neu  
 erschienen:

**Mnemonik des Schachspiels;**  
 oder

**Versinnlichung des Brettes und der Büge.**  
**Erster Band:** allgemeine Darstellungen der Linien- und Felderverhältnisse, der Figuren-Wirkungen und der Büge über alle 64 Felder. In 47 Kupfertaf. mit Erklärung.  
**Zweiter Band:** einzelne Beispiele jener Damenzüge und Rossprünge, welche in den Erklärungen zu den Tafeln 17. 18. 28. und 29. des ersten Bandes im Allgemeinen ange deutet werden sind. In 61 Kupfertafeln mit Erklärung.  
 12. 1 M*g* 15 M*g*.

[2730.] **Das billigste Feiertagsgebetbuch**  
 für Israeliten

Bei uns ist erschienen und durch alle gute Buchhandlungen  
 zu beziehen:

**Frauen Machsor**

oder die Gebete der Israeliten am Neujahrs- und Versöhnungsfeste in hebräischer und deutscher Sprache. Herausgegeben von Moritz Frankel und Dr. G. Kleefeld, und bevorwortet von der wohlloblichen Rabbinats-Verwaltung zu Berlin. Preis 1¼ M*g*.

Dieses Buch, in seiner Art das billigste, hat bereits im vorigen Jahre ein sehr großes Publikum gefunden und da die auf d. Titel genannten Feiertage diesmal schon früh und zwar den 3. September d. J. beginnen, so belieben die geehrten Reflectanten ihre Bestellungen auf dasselbe bei den Buchhandlungen recht bald, nach Ansicht dieses, machen zu wollen.

Berlin, 19. Mai 1842.

**Liebmann & Comp.**

[2731.] **Zur Nachricht.**

Die 2. und letzte Abtheilung der bei mir erscheinenden Uebersetzung von:

**D'Arlincourt, le pèlerin**

ist nunmehr im Druck beendigt und wird nächste Woche ver sandt. Ich glaube umso mehr die verehrlichen Sortiments-Handlungen darauf aufmerksam machen zu müssen, da es die erste vollständige Uebersetzung des Werkes ist und ohnedem vor allen Andern den Vorzug hat, daß dieselbe im Einverständniß mit dem Herrn Verfasser und nach dessen Korrekturbogen besorgt wurde.

Ihren Bedarf wollen Sie mir sofort aufgeben.  
 Karlsruhe d. 23. Mai 1842.

**G. Macklot.**

[2732.]

# Collection of British Authors Tauchnitz edition.

Die lebhafte Theilnahme, welche auch die gebundene Ausgabe meiner „Collection of British Authors“ findet, war die Ursache, daß mehrere Bände in der letzten Zeit nicht gebunden vorrätig waren. Jetzt aber sind alle Bände wieder gebunden auf dem Lager, und die neu erscheinenden werden stets ungefähr 14 Tage nach Versendung der broschirten Exemplare gebunden vorrätig sein.

Wie sehr diese schönen Einbände zur leichten Verkäuflichkeit beitragen, haben schon manche Sortimentshandlungen zu erfahren Gelegenheit gehabt.

Ich berechne pro Einband 8 M $\text{g}$  (6 ggr 5 R) netto, kann aber die gebundenen Exemplare nur in feste Rechnung liefern.

Bernh. Tauchnitz jun. in Leipzig.

[2733.] Bei L. Fernbach jun. in Berlin stehen folgende Sachen zum Verkauf:  
 Militär. Wochenblatt vom Entstehen an 1817 bis Ende 1840. 12 f. Freihafen vom Entstehen an 1838, 39, 40, 41. 8 f. Des Schuster Jöging von Spindler 1—2. Bd. 1 f. Gegenstücke von C. Lessing 1828.  $\frac{1}{2}$  f. Vaudevilles und Lustspiele v. Angely 4 Bde.  $1\frac{1}{2}$  f. Neue Erzählungen v. Balzac 2. Bd. 1833.  $\frac{1}{2}$  f. Der Delphin von Mundt 1838, 39.  $\frac{5}{6}$  f. Der Abenteurer wider Willen von G. Nieris 2 Bde. 1837.  $\frac{3}{4}$  f. Denkwürdigkeiten eines Philosophen v. Dr. v. Keyserling  $\frac{1}{2}$  f. Mein Spaziergang durch Hamburg v. Clemens 1838.  $\frac{1}{2}$  f. Maria Königin von Schottland v. H. Müller 1840.  $\frac{1}{3}$  f. Paul de Kock's sämtliche Werke 1—6. Bd. (betrogenen Liebe. Bruder Jacob, Johann) 2 f. Das Buch der 101. 6 Bde.  $\frac{3}{4}$  f. Pompejis letzte Tage in einem Bande  $12\frac{1}{2}$  M $\text{g}$ , die Prachtausgabe mit Kpfr. von Pompeji  $\frac{3}{4}$  f. Vetter Michel v. F. Clemens 1839.  $\frac{1}{3}$  f. Ehestandsscenen v. Ewald 3 Bde. 1 f. Erinnerungen aus meinem Leben v. Tenneker 3 Bde. 1 f., obige Sachen sind neu. Die nachfolgenden in Bibliotheks-Bd. gebunden mit ledernen Rücken und Ecken. Sein und Schein von Bilderbeck 4 Bde. 1829.  $1\frac{1}{3}$  f. Die Frauen Koniecpolskie 4 Bde.  $1\frac{1}{2}$  f. Nachlaß des Kater Murr. Eine Fortsetzung v. K. Murr 1826.  $\frac{1}{3}$  f. Das Schloß am Eberfluss von Bronikowsky  $12\frac{1}{2}$  M $\text{g}$ . Die Entsaugung von der Frohberg 2 Bde. 1830.  $\frac{5}{6}$  f. Der Mauret nach Raymond von L. Kruse 4 Bde. 1 f. Sonnenberg v. Döring 3 Bde. (3. Bd. hat diverse Delicate.) Der Rasende Roland übers. v. Gries 1. Bd. 1804.  $\frac{1}{4}$  f. Der Bräutigam aus Mexiko v. Clauzen  $\frac{1}{3}$  f. Hutt's Lustspiele 1. Bd.  $\frac{1}{3}$  f. Denkwürdigkeiten der Carbonari v. H. Doering 1822.  $\frac{1}{3}$  f. Memoiren über die Restauration von der Abrantes 2., 3., 4. Bd. 1 f. Corisando von Mauleon 2 Bde. (neu)  $12\frac{1}{2}$  M $\text{g}$ . Watsch und Leith v. Steffens 2. Bd. 10 M $\text{g}$ .

[2734.] In der C. F. Müller'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe ist so eben erschienen und wurde nur in geringer Zahl versandt:

Nachweisung  
über den Betrieb  
der  
**Großh. Bad. Eisenbahn,**  
1. Sektion,  
umfassend die Bahnstrecke von  
**Mannheim bis Heidelberg,**  
für die Zeit  
vom Beginne des Dienstes bis zum Schlusse  
des Jahres 1841.  
4. broschirt. Preis 24 fr. —  $7\frac{1}{2}$  M $\text{g}$  (6 ggr).

[2735.] Im Verlage der Unterzeichneten ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Zeitschrift

des

**Landwirthschaftl. Centralverines**  
zu Frankfurt a. d. Oder.

herausgegeben  
von dem Vorstande desselben  
u. redigirt

von

Heinrich Gildemeister.

General-Sekretair des Vereins.

I. Band I. Heft.

Mit zwei lithogr. Beilagen.

Preis für den Band von drei Heften 1 f. 10 M $\text{g}$ .

Um unsern w. Collegen das Geschäft angenehm zu machen, geben wir von dem Preise  $33\frac{1}{3}\%$  Rabatt und rechnen deshalb auf eine freundliche Verwendung.

Frankfurt a/O., den 13. Mai 1842.

**Trowitzsch & Sohn.**

[2736.] Zum Versenden liegt bereit:  
 Das chemische Laboratorium der Ludwigs-Universität zu Gießen, dargestellt von J. P. Hofmann. Nebst einem Vorwort von Dr. Justus Liebig. (Mit einer äußeren und einer inneren Ansicht, nebst 6 Blättern erläuternder Risse und Detail-Zeichnungen in einer besonderen Folio-Mappe.)

Preis 3 f oder 5 fl. 24 fr. (mit 25 %).

Unverlangt kann ich dieses schöne Werk nicht versenden; ich bin aber bereit, Bestellungen à Condition von hier auszuführen, (mein Herr Commissionair ist ermächtigt, nur feste Bestellungen von Leipzig zu effectuiren) nur muß ich voraus erklären, daß ich beschädigte Exemplare nicht zurücknehme.

Heidelberg, den 7. Mai 1842.

**C. F. Winter, Verlagsbuchhandlung.**

[2737.] **Die Broschüre vom Hamburger Brand mit Plan und 13 Abbildungen,**

wovon der erste Vorrath schnell vergriffen war, sind auf Verlangen wieder Exemplare zu haben.

**E. Pönicke & Sohn.**

[2738.] (Literatur.) In unserm Verlage ist so eben erschienen, und durch alle solide Buchhandlungen, als auch durch die Posten zu beziehen:

### 1. Allgemeines Kriegsarchiv.

1. u. 2. Heft, eine wissenschaftliche und historische Zeitschrift, für jeden Krieger und Staatsmann; vorzüglich zur Anschaffung für Militairbibliotheken empfehlenswerth; redigirt von Dr. Wissmüller, unter Mitarbeitung der Obersten Freiherrn von Hohenhausen und von Kaufler, Hauptmann Lohr, General T...n, Major W...., Graf Razewiz, G. Eich, und noch vieler Andern, sowohl aus dem Militär- als Civilstande. —

Da sich neuerdings so rühmlichst bekannte Schriftsteller als Mitarbeiter unserer Zeitschrift angeschlossen, und viele Archive deutscher Staaten sich derselben öffnen; so soll diese von nun an nur Gediegenes enthalten, und sowohl für das Militär als Privaten ein Blatt von Interesse sein. Es erscheint davon alle Monate ein Heft in gr. 4. und kostet halbjährig nur 2 fl. — oder 1 fl 7½ Rg (1 fl 6 g). — Probeblätter der jetzigen Tendenz sind in allen Buchhandlungen zu haben.

2. Der Staatsanwalt, oder Leben, Grundsätze und Handlungen eines musterhaften Rechtsgelehrten; nach einer Sammlung mehrjähriger Erfahrungen und Beobachtungen von Dr. Leuchs, kgl. bayer. Rechtsanwalte und großherz. Bad. Justizrathe. broch. 1 fl. 30 kr. oder 1 fl. —

3. Jetzt oder nie mehr! Oder die große Emancipation der Juden. Den erlauchtesten und größtmächtigsten Herrschern Europas und Ihren weisesten Räthen erfurchtvollst vorgestellt, besonders auch dem zerstreuten Volk Israel selbst ans Herz gelegt von Filodim. gr. 8. geh. 18 kr. oder 5 Rg (4 g). —

Dinkelsbühl, im Mai 1842.

Fr. Walther'sche Buchhandlung.

[2739.] J. Heymanns Antiquar-Handlung in Gr.-Glogau offerirt:

- 1 Unsre Zeit 1. bis 5. u. 8. bis 60. Heft. Außerordentl. Heft 1 bis 10. Supplementhefte 1 bis 5 für 3½ fl.
- 1 Borowski u. Herbst. Naturgeschichte 10 Bände mit illum. Kpf. 9 fl.
- 1 Die Römischen Klassiker in der Mannheimer Octavausgabe. 37 Bände für 5½ fl.
- 1 Chateaubriand Werke deutsche Taschenausg. in 52 Thlen. 19 saubre Bände für 4 fl.
- 1 Zöllner Geschichte des heutigen Europas 14 Bde. m. Kpfen. 3 fl.
- 1 Schmidt. Geschichte u. Neuere Gesch. der Deutschen 18 Bände 2½ fl.
- 1 Fülleborn. Der Breslauische Erzähler. 1800 bis 1809 mit Kupfern (fehlt 1800 II. Hlbi. 1805 I. 1807 I.)
- 1 Fischer u. Streit. Atlas von Europa in 82 Blättern mit dem dazugehörigen Handbuch in 7 Bänden 4 fl.
- 1 Gräff. Sammlung sämtlicher Verordnungen, welche in den v. Kampf'schen Jahrbüchern enthalten sind 5 Bde. 2 fl.
- 1 Kleinert. Repertorium Jahrg. 1833 u. 1834 3 fl.
- 1 Wilisch. Biblia Parallello-harmonico-exegetica 5 Bde. royalfolio Lpzg. 1760. Lederband 10 fl.
- 1 Batel. Handbuch der Thierarzneikunde 2 Theile in 3 Bänden m. Kpfen. 2½ fl.  
Die Preise sind hier zur Stelle.  
9t Jahrgang.

[2740.] Bei H. L. Voigt in Königsberg ist in 2. Auflage erschienen:

Glossen und Randzeichnungen zu Texten aus unsrer Zeit. 4 öffentliche Vorlesungen zu Königsberg gehalten von L. Walebrode. Preis 20 Rg (16 g). —

### Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2741.] J. G. Heubner in Wien sucht nachstehende Werke gut erhalten und complet, um billige Preise; bittet aber vorher um Anzeige des Preises, so wie auch um genaue Angabe der Edition:

Schloßer, allgemeine Geschichte des europäischen Nordens. 1771. 1. Band.

Schloßer und Gebhardi, Geschichte von Lithauen, Liefland, Esthland und Kurland. 1785. 1. Bd.

Gebhardi, Geschichte aller wendischen Staaten, und zwar: der Wenden, Slaven, Rügen, Pommern, Böhmen, Mähren und Schlesier. 1789—1797. 2 Bände in vier Thln.

Beaucaire (François), Rerum gallicarum commentarii. Accessis ex occasione variis locis Italicae, germanicae, hispanicae, hungaricae et turcicae. Historiae Tractatio. (1461—1567.) Lyon 1625. Folio.

Zilioli (Allessandro), Istoria de suvi tempi (1600—1636.) Venezia 1642—1646. III Vol. Quarto.

Suhr (Laurentius), Commentarius rerum suo tempore in orbo terrarum gestarum, ab anno 1500 usque ad a 1566. Coloniae 1575. 8.

Hedio (Casparus), Synopsis historica rerum gestarum ab anno 1504 usque ad a 1528. Basiliae 1538. 2 Tomi. Folio.

Perizonius (Jacobus), Rerum per Europam maxime gestarum ab meunte saeculo XVI. usque ad Caroli V. mortem commentarii historici (1500—1588.) Lugd. batav. 1710. 8.

D'Aubigné (Th. A.), Histoire universelle (1550—1600.) Amsterdami (Genes) 1626. III Tomi. Folio.

Isselt (Michaelis de), Historia sui temporis (1566—1586.) Coloniae 1628. III Tomi. Folio.

Piasetii (Paulus), Chronika gestorum in Europa, praesertim in Polonia singularium (1571—1648.) Amstelod. 1648. Folio.

Fossati (Gian Francesco), Memorie istroche (1600—1640.) Milano 1640. Quarto.

Birago (Giambatista), Turboleno d'Europa 1640—1650. Venezia 1654. Octavo.

D'Avigny (Hyacinth Robillard), Mémoires pour servir à l'histoire universelle de l'Europe depuis 1600 jusqu'en 1719. — Edition par Grisset die Auflage von 1783.

Marana (Giov. Paolo), L'espion dans les cours des princes chretiens (1637—1682.) Rouen 1710. VI Tomes. 12. Cologne 1716.

Diarium Europaeum, oder kurze Beschreibung der merkwürdigsten Sachen, die sich in Kriegs- und Friedensgeschichten in Europa, vornehmlich aber in dem römischen Reiche und demselben nahe angrenzenden Königreichen, Landen und Herrschaften begeben. (1567—1681.) — Frankfurt 1659—1683. 45 Bände. Quarto.

- Lucchesini* (Giov. Vicenzo), Historiarum sui temporis a Noviomagensi pace (1678—1700.) Volumina III. Romae 1738. Quarto.
- Pappus* (Leonhardus), Epitome rerum germanicarum ab anno 1617 usque ad 1643 gestarum, recensuit et ad notationes adspersit J. G. Böhme. Lypsiae 1760. 8.
- Grunz eß* (Jos.), Geschichte des Kaiser Friedrichs III. und Maximilian I., herausgegeben von Moser. Tübingen 1721. 8.
- Roschmann* (C. A.), Geschichte von Tirol. Wien 1792. 8.
- Pelzel et Dobrovsky*, Scriptores rerum bohemicarum. Pragae 1773. II Tomi. 8.
- Pray* Epistolae Procerum regni Hungariae (1400—1711.) Viennae 1805. II Tomi. 8.
- Bethlen* (Joannes), Rerum transylvanicarum libri IV ab 1629—1663. Viennae 1779. II Tomi. 8.
- Eder* (J. C.), Scriptores rerum transylvanicarum. Hermannstadt 1797. II Tomi. Quarto.
- Eder* Observationes criticae et pragmaticae ad Historiam Transylvaniae. Hermannstadt 1803. Octavo.
- Blaskovich* Historia Illyrici Zagrabiae 1794. IV Tomi. Folio.
- Bon der Wynkt*, Geschichte der vereinigten Niederlande von ihrem Ursprung 1560 bis zum westphälischen Frieden. Zürich 1793. 3 Bände. 8.
- Mémoires du Duc de Nevers* Lieutenant général pour les Rois Charles IX Henri III et IV. (1574—1589.) Paris 1665, II Tomes. Folio.
- Mémoires du Duc d'Esperron* (1586—1591.) Paris 1626. Quarto.
- Mémoires du Marechal de Bassompierre* (1598—1639.) Amsterdam 1692. II Tomes. 8.
- Zilioli* Guerra fra Enrico IV. Re di Francia e Carlo Emanuele Duca di Savoia per il Marchesato di Saluzzo, del anno 1600 sin all'anno 1602. Venezia 1642. Quarto.
- Croy* (Charles Alex. Duc de), Mémoires guerriers de ce qui s'est passé aux Pays-bas depuis 1600—1606 à Anvers 1642. Quarto.
- Ballinus* de bello bellico, auspiciis Spinolae et Archiducis Alberti ab Austria gesto. Bruxellae 1609. Octavo.
- Mezeray* Abregé chronologique de l'histoire de France. Edition de l'Abbé Goujet. Amsterdam 1785. 14 Tomes in 12. Avec le continuation de H. Ph. de Limiers jusqu'à 1715. Amsterdam 1734. 3 Tom. in 12.
- Haestens* la nouvelle Troye; ou memorable histoire du Siege d'Ostende, le plus signalé, qu'on ait vue en Europe. Laide 1615. Quarto.
- Journal* du Siege d'Ostende par l'Archiduc Albert 1604. 8.
- Histoire* de l'Archiduc Albert Gouverneur Général, et puis prince souverain de la Belgique. Cologne 1693. 12.
- Brantome* les hommes illustres et Grand'capitains français et étrangers à la Hage 1779. 12.
- Jalon* (Omer), Mémoires (1630—1653) à la Hage 1732. VIII Tomes. 8.

- Montglat* (François Clermont Marquis de), Mémoires contenant l'histoire de la guerre entre la France et la maison d'Autriche depuis 1635 — 1660. Amsterdam 1728. IV Tomes. 8.
- Retz* (Cardinal de), Memoires (1648 — 1652.) Paris 1777. XII Tomes. 12.
- Morosini* (Andrea), Historiae Venetae Libri XVIII (1521—1615.) Venezia 1623. Folio.
- Schaefer's Beschreibung* des Bauernkrieges. Frankfurt 1625. Quart.
- Vulturm*, Erzählung aller füremmsten Händel, so zwischen der Pfalz, Baiern, Tillyschen und kaiserlich friedländischen gegen die königl. dänemarckische Armada von 1625—1629 sich zugetragen. 1631. Quarto.
- Vulturm*, Schwedischer und deutscher Krieg (Fortsetzung des vorigen Werkes.). 1632. Quart.
- Arlanibaci* Hoplopherus Succoregens h. e. descriptio rerum gestarum Gustavi Adolphi contra Ferdinande II. exercitum in Germania — 1633. Quarto.
- Conestaggio* Istoria delle guerre della germania inferiore 1634. Quarto.
- Capriata* (Pietro Giovanni), Istoria de movimento d'eami successi in Italia dal 1613. sino al 1634. Genova 1638. II Tomi. Quarto.
- Schweidische Kriegs-Kronik*, oder Erzählung dessen, was sich mit der königlichen Majestät zu Schweden und Herrn General Tillyschen — Ligistischen Armee bis 1632 zugetragen. 1639. Quart.
- Schärschmidt*, Europäischer Kriegsstaat, darinnen die denkwürdigsten Staats- und Kriegsbegebenheiten von 1601—1684. Nürnberg 1686. Quart.
- Martialischer Schauplatz* des Rheinstromes, worinnen alle Kriege, Schlachten, Belagerungen u. s. w. so in diesem Jahrhundert am Rheine vorgestellt worden. Nürnberg 1690. Quart.
- Geschichten*, Schlachten und Scharmützel des Reiches Böhmens und Landes Mährens 1619. Octav.
- Engelsuß*, Weimarischer Feldzug 1633—1648. Frankfurt. Octav.
- Lansbergii bellum germanicum* Gustavi Adolphi. Rotterdam 1652. 8.
- Wassenbergii* commentarii de bello inter imperatores Ferdinandos II et III et Friedericum Palatinum, Gabrielem Bethelenum, Daniae, Sueciae, Franciae Reges et Georgium Rakotzy. Frankfurti 1648.
- Le Maire*, Histoire des invasions faites en France depuis le commencement de la Monarchie jusque à nos-jours. Paris 1814. 12.
- Relation de la Bataille de Rocay*, gagnée par Louis de Bourbon, Duc d'Enghien. Paris 1643. Folio.
- La bataille de Lens*. Paris 1649. Folio.
- Elbani* (Candidi), Libellus de proelio pragensi anno 1620. Pragae. Quarto.
- Bericht*, was sich in der Belagerung Budissin (Bauzen) von dem schwedischen Kriegsvölke in und außerhalb der Stadt zugetragen. Breslau 1637. Quart.
- Bericht* von eßlichen schwedischen Treffen und Scharmützeln mit den Kaiserlichen, dabei auch zwei große

Schlachten zwischen Frankreich und dem Kaiser 1630. Quart.

**Schomberg** (le Marechal de), Relation de ce qui s'est passé au Piemont depuis le commencement de la treve jusqu'à la paix de Casal, entre les armées du Roi et du Duc de Savoie. Paris 1630. Quarto.

**Recueil des diverses relations des guerres d'Italie des années 1628—1631.** Bourg en Bresse 1632. Quarto.

**Expedition suedica**, d. i. historische Beschreibung des gewaltigen Zuges, welchen der tapfere Gustav Adolph im Jahre 1630 in Deutschland gethan. 1633. Quart.

**Trois victoires** obtenues par le Général de la Valette sur le Général Gallas en 1635. Paris 1636. Quarto.

**Rélation** envoyée au roi de ce, qui s'est passé dans l'armée de Roussillon depuis le siège mis devant Saluces par les Espagnols. Paris 1639. Quarto.

**Remarques** journaliers des actions militaires les plus signalées durant le deux sièges d'Aire. — Douay 1641. Quarto.

**Relation** véritable de ce qui s'est passé en l'armée du roi étant en Italie, commandée par le connetable de Lesdiguières. Paris 1624. Octavo.

**Gualdo Priorato**, Geschichte des Grafen von Waldstein, Herzogs von Friedland. Nürnberg 1764.

[2742.] **Tendler u. Schäfer** in Wien suchen unter vorheriger Preis-Anzeige billig:

1 Linné, systema naturae ed. Gmelin. 8maj. Lipsiae 788—793.

[2743.] **S. J. Wiesike** in Brandenburg sucht:

1 Casanova's Memoiren 2. u. 3. Band und Motti, de Fauno et Fauna. Berlin 1840.  
und bittet um vorherige Preisangabe.

[2744.] **Brockhaus u. Avenarius** suchen unter vorheriger Preis-Anzeige:

1 Almanach de Gotha 1816. Fehlt b. Verleger.  
1 Berger, de historicorum antiquorum concionibus civil. Lipsiae 1742.  
1 Lucke, de Orpheo et Myster. Aegyptior. Copenha-gen 1786.  
1 Hefz, Gedanken über den Messias. Zürich 1749.  
1 Lullus, opera omnia. 7—10. Bd. Moguntiae.  
1 Ziegler, Beschreib. einer Conchyliensammlung. Wer ist der Verleger?  
1 Supplemente zu Fabers Staatskanzlei. 2 Bde.  
1 Bopp, Glossarium sanscritum compl. Ausgabe von 1830.

[2745.] **J. Hirt** in Breslau sucht unter vorheriger Preis-anzeige:

2 Djimsky, Handbuch zur Erleichterung der Anwendung des Stempelgesetzes vom 7. März 1822. (Fehlt beim Verleger).

[2746.] **J. A. Brockhaus** (Sortiments-Conto) sucht billig unter vorher. Preis-Anzeige, in reinlichen u. compl. Exempl.:  
1 Ausland, das, ein Tageblatt ic. Stuttgart. Die Jahrg. 1836. 37. 38. 39.  
1 Morgenblatt, das, — Stuttgart ic. Die Jahrgänge 1838 und 1841.

[2747.] **Georg Lercher** in Laibach sucht billig und bittet um Preisangabe:

1 Kaiser vollständ. Bücherlexicon 7. Bd. 1. Abthlg. zu 1 do. — — das Materien-Repertorium.

[2748.] **A. Fischer & Co.** suchen:

1 Lobeck, Aglaophanus.  
1 Schneider, Scriptores de rei Rustica.  
1 Müller's Orchamenes.  
1 Idler's Handbuch der Chronologie.

[2749.] **J. Heymanns** Antiquar-Handlung in Gr. = Glogau sucht billig gegen baar:

1 Stunden der Andacht. Große Ausgabe cpl.

[2750.] **Johann Millikowski** in Lemberg sucht unter vorhergehender Preis-Anzeige:

Csaplovics, Joh. von, Gemälde von Ungarn 2 Thle. mit 1 ethnogr. Karte, gr. 8. Pesth, 1829 (fehlt beim Herrn C. A. Hartleben).

1 Wernischek J. J. Systema medendi naturale. 8. maj. Viennae, 1777. Trattner.  
1 Heilbron, D., vom Belege auf der Zunge, eine Preis-schrift. — Aus dem Holländischen. 8. Hildburghausen, 1795 (fehlt beim Herrn E. Fleischer).

[2751.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Antichita di Ercolano. Vol. 8 apart, enthaltend Lucerne e candelabri. Neapel. 792. Fol.  
1 Ferrarii nomenclator syriacus. Rom. 622. 4.  
1 Kohlii introductio in historia Slavorum. Alton. 729. 8.  
1 Ahmedis Arabsidae vitae Timuri. 2 Voll. Leovard. 767. 4.  
1 Eutychius Patriarchae Alex. vindicatus ab Abrahamo Ecchellensi. Rom. 661.  
1 Hottinger fraudis et imposturae convictus a Leone Al-latio. Rom. 661. 8.  
1 Scaligeri et Erpenii centuriae II. proverb. arab. Edit. 2. Lugd. Bat. 623. 8.

[2752.] **G. A. Grau** in Hof sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Schmidt, Jahrbücher der Medicin 1841. 1 2 Heft apart. D. Wigand.

[2753.] **W. Engelmann** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Goess, de Batrachomyomachia. Erlangae 1789.  
1 Noehden, de Porphyrii scholiis in Homerum. Gottingae 1797.  
1 Mischna, übers. v. Rabe. 6 Bde. 4. Ansbach 1760—63.  
1 Meyer, über einige Polizeianstalten im alten Rom. Tübingen 1802.  
1 Wigand, Geschichte von Corvey.

[2754.] **Victor von Sabern** in Mainz sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Curtius edid. Snakenburg.  
1 Cicero. 10 volum. Oxford. 1783. 4.  
1 Strabo edid. Korais.  
1 Isocrates edid. Korais.

[2755.] Mayer & Wigand suchen:  
1 Namen- und Sachregister zu Rottedts Weltgeschichte 9.  
Auflage in 9 Bänden.

[2756.] J. A. Mayer in Aachen sucht und bittet um Preisangabe:

1 Kaisers Bucherlexikon, 6 Bände mit Register und Supplement.

[2757.] Gebr. Bornträger in Leipzig suchen u. bitten um vorherige Preisangabe:  
1 Jahrbücher der Gesellschaft zur Verbreitung des Glaubens 1840. 1841. (fehlt bei DuMont Schauberg).  
1 Hufeland, Makrobiotik (fehlt bei Reimer).  
1 Geschichte des Tobias. Aus dem Griechischen übersetzt von Illgen. Jena 1800.  
1 Tieck, Herzensergieungen eines kunstliebenden Klosterbruders (fehlt bei Herbig).

#### Übersetzungs-Anzeigen.

[2758.] Bei mir erscheint Übersetzung von: Margherita Pusterla, racconto di Cesare Cantu. Milano 1840. 3 vol.

Héva par Mery. 1 vol. Paris 1842  
welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeigen.  
Leipzig, 28. Mai 1842.

Ch. G. Kollmann.

[2759.] Nächstens wird erscheinen:  
Practisches Handbuch der Kinderkrankheiten von der Geburt bis zur Mannbarkeit von **G. A. Berton** mit Bemerkungen von **Baron**. Zweite verm. u. verb. Aufl. Paris 1842. Aus dem Französischen übersetzt, bevorwortet u. mit Zusätzen versehen von **DD. A. Drey und A. Walther**.

#### Auctions-Anzeigen.

[2760.] Versteigerung von Musikalien zu Mainz.

Die zum Nachlaß des hier verstorbenen städtischen Capellmeisters Herrn Carl Zulehner gehörigen Musikalien, bestehend in geschriebenen und gedruckten Kirchenmusiken, Opern, Vaudevilles ic. über 3000 Nummern in Partitur, Sing- und Instrument-Stimmen und Klavier-Auszügen von allen Meistern, werden erbtheilungshaber künftigen

Montag den 4. Juli 1842 ff. Tage von Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an im Hause des Herrn Hellmeister in der Gräbergasse dahier B. 294 vor dem unterzeichneten Notar öffentlich versteigert werden. Kataloge sind an alle Buch- und Musikalien-Handlungen versandt.

Mainz, den 14. Mai 1842.

J. B. Frank.

#### Burückverlangte Bücher u. s. w.

[2761.] Wer von Schulz Rechtsmittel im Civilprozeß und Schmalz Hausssekretair. 8. Aufl. 1. Lfg.  
keine Aussicht zu nahem Absatz hat, wird mich durch sofortige Rücksendung zu großem Danke verpflichten.  
Berlin, 20. Mai 1842.

Carl Heymann.

#### [2762.] Bitte um Rücksendung

von

Schleiden's

Grundzüge der wissenschaftlichen Botanik.

1. Theil. gr. 8. Brosch.

Die so zahlreichen Nachbestellungen auf dies Buch nöthigen mich zu der Bitte, mir mit erster Gelegenheit alle unverkaufenen Expl. zurück zu senden. Die eingegangenen Bestellungen habe ich vorläufig zurückgelegt bis nach und nach Expl. eingehen.

Leipzig, den 20. Mai 1842.

Wilh. Engelmann.

[2763.] Da mir Exemplare von

**Adam, Herzog v. Württemberg,**  
die Schlacht bei Ostronenka

gänzlich fehlen, so muß ich wiederholt um sofortige Rücksendung der ohne Hoffnung auf Absatz lagernden Exemplare höflichst bitten, da ich selbst feste Bestellungen in diesem Augenblick nicht expedieren kann.

B. G. & S. Schmidt in Nordhausen.

[2764.] Ich bitte dringend um Rücksendung von:

**Marshall Hall**

von den

Krankheiten des Nervensystems.

Aus dem Englischen.

Mit einigen kritischen Bemerkungen

von

**J. Wallach**,

welches Buch mir gegenwärtig gänzlich fehlt.

Leipzig, 25. Mai 1842.

Otto Wigand.

#### Vermischte Anzeigen.

[2765.] In Bezug auf meine ergebene Anzeige im Börsenblatt I. J. No. 35. 37. 39 (betr. die mir vom hoh. f. f. Landesgubernium unterm 12. Aug. 1841 ertheilte Bewilligung zur Eröffnung einer Buch- u. Kunsthandlung in Prag) worauf viele der geachteten größten Handlungen mich mit Vertrauen bei meinem Unternehmen gütigst zu unterstützen versprachen, habe ich die Ehre anzugeben, daß die mir ertheilte Bewilligung des hoh. f. f. Guberniums, von der f. f. Hofkanzlei mit hohem Dekrete vom 17. März a. c. bestätigt, und der von dem hiesigen Buchhandlungsgremium dagegen ergriffene Hofrefurs vom 5. Nov. v. J. zurückgewiesen wurde.

Trotz dieser Zurückweisung hat es indeß doch das prager Buchhandlungsgremium, (durch dessen

Verfahren, gegen mein Unternehmen, ich schon ein und ein halbes Jahr aus meinem Geschäftsleben verlor, bis obige Erledigung erfolgte), versucht, noch ein Gnadengesuch an Se. Majestät einzubringen, wodurch ich an der Ausübung meines von der höchsten politischen Hofstelle bestätigten Besitznisses aufs Neue für jetzt verhindert bin. Indes habe ich alle Hoffnung, daß mein Circular, auf welches ich mich in meiner Anzeige vom 18. April I. J. bezog, bald erfolgen wird.

Prag, den 23. Mai 1842.

Hochachtungsvoll  
**Friedrich Kretschmar.**

[2766.] Den hiesigen, sowie auswärtigen Herren Buchhändlern beehe ich mich hierdurch anzuseigen, daß ich eine Coloriranstalt allhier errichtet habe, und mit den billigsten Preisen die größtmögliche Akuratesse zu vereinigen mich stets bestreben werde. Aufträge dieser Art bitte ich Theatergasse Nr. 5 gütigst an unterzeichneten einzusenden.

Leipzig,

**C. Braun, Illumineur.**

[2767.] Zu beachten.

Den resp. Handlungen, in deren Wohnorte noch keine Localzeitung (wöchentliches Unterhaltungsblatt mit Vocal-Annoncen und Nachrichten erscheint), kann nachgewiesen werden, auf welchem Wege bei nur 100 Absatz à 1.- jährlich sich ein solches Blatt ohne Risico unternehmen und herstellen lässt.

Näheren Nachweis wird auf gefällige Anfragen, welche mit M. N. O. bezeichnet in der Exp. d. Bl. abzugeben sind, gern ertheilt werden.

[2772.]

## Commissions - Wechsel.

Nach freundshaftlicher Uebereinkunft mit Herrn T. D. Weigel hat von heute an Herr Ignaz Jackowiz in Leipzig die Güte gehabt, meine Commissionen zu übernehmen. Ich bitte daher, alle für mich eingehenden Packete, Briefe, Verlangzettel Herrn Jackowiz übergeben zu wollen.

Frankfurt a/M., 15. Mai 1842.

**Joseph Baer,**  
Buchhändler und Antiquar.

[2773.]



## Nothwendiger Beachtung empfohlen.



Diejenigen Handlungen, welche in der jüngst vergangenen Öster-Messe den unschuldigen Saldo nicht berichtiget haben, und denselben bis zum 1. Juli d. J. auch nicht durch ihren Commissionair zahlen lassen, mögen es sich selbst zuschreiben, wenn sie kein Blatt Continuation, namentlich vom Universallerxikon erhalten und werden, bis sie zahlen, von der Auslieferungsliste, ohne Ausnahme, gestrichen.

Altenburg, den 21. Mai 1842.

**H. A. Pierer.**

[2768.] Bei dem großen Brande in Hamburg ist auch mir ein Postpaket verunglückt.

Ich ersuche daher meine Collegen freundlich um wiederholte Sendung der für mich an die ldbl. Reinsche Buchhandlung in Leipzig vom 23. bis 30. April eingelieferten Journale, Briefe und Zettel.

Flensburg, den 23. Mai 1843.

**J. C. Korte-Jessen.**

[2769.] Die Verleger guter Kinder- und Jugend-schriften werden ersucht ihre desfallsigen Cata-loge einzusenden an

**Alexander Duncker,**  
Königl. Hofbuchhdrl. in Berlin.

[2770.] Die Herren Verleger belletristischer Werke bitten wir hiermit um schleunigste Einsendung ihrer Verzeichnisse von im Preise herabgesetzten belletristischen Werken, behufs einer neuen Leih-bibliothek, die wir aufzustellen haben; alle sonstige einschlagende Offerten werden uns ebenfalls sehr erwünscht sein.

Solothurn, 1. Mai 1842.

**Tent & Gassmann.**

[2771.] Wir bitten alle Handlungen, die Verzeichnisse herabgesetzter Romane und Unterhaltungsschriften ausgegeben haben, um baldige Einsendung in 3 Expt.

Hamburg, den 20. Mai 1842.

**Herold'sche Buchhdlg.**

[2774.]

## Günstige Gelegenheit zum Etabliren.

### Verkauf eines reinen Sortiments-Geschäfts.

In einer Stadt Schlesiens ist eine Sortiments-Buchhandlung zu verkaufen, mit welcher ein Musikan-, Kunst-, Papier-, Zeichnen- und Schreibmaterialien-Geschäft, so wie Leihbibliothek, Journal- und Taschenbücher-Zirkel verbunden ist. Das Geschäft selbst ist eins der solidesten und erfreut sich eines großen Credits bei sämmtlichen Collegen, was in der musterhaften Ordnung und Pünktlichkeit, besonders in den Zahlungsverpflichtungen ohne Ueberträge seinen Grund haben mag. Das zum Betriebe und Kauf des selben benötigte Kapital würde sich auf 5 bis 6000 Thaler stellen, welches durch das vorhandene Lager hinlänglich gedeckt ist. Neellen und zahlbaren Käufern gebe ich auf portofreie Anfragen mit Vergnügen weitere Auskunft, Neugierigen dagegen stehe ich keine Rede. Zu bemerken ist noch, daß es mit dem Verkaufe keine so große Eile hat, indem das Geschäft weder aus Speculation noch aus Noth abgetreten werden soll. —

Bei dieser Gelegenheit bemerke noch für Verlags-Buchhändler, wie mir der Auftrag geworden, einen Verlag mittleren Umfanges, jedoch einen gut rentirenden, zu acquiriren. Ueber ein Kapital von 10,000 Thalern kann sogleich verfügt werden. Wer hierauf reflectirt, wolle mir seine desfallsigen Offerten baldigst machen.

Schließlich empfehle ich mich noch Federmann vorkommenden Falles zu Aufträgen auf An- und Verkäufe von Handlungen &c. &c. Das in mich gesetzte Vertrauen ehrend, werde ich stets mit der größten Discretion verfahren. Auch bringe ich mein „Universal-Wacanzen-Register“, so wie das „Organ des deutschen Buchhandels“ selbst, welches letztere einen immer größeren Leserkreis gewinnt, allen denjenigen Handlungen, welche dasselbe aus zu weit getriebener Deconomie immer noch nicht halten, in geneigte Erinnerung. Für den Preis des Blattes (3 Thlr. netto) genießt Jeder freie Insertion seiner sämmtlichen Geschäftsanzeigen das ganze Jahr hindurch; ein Vortheil, den kein anderes ähnliches Blatt bietet.

Berlin, im Mai 1842.

**Heinrich Burchhardt,**

Redacteur des Organs für den deutschen Buchhandel.

[2775.] Eine Verlagsbuchhandlung in Berlin soll wegen Familienverhältnisse aus freier Hand verkauft werden. Das Geschäft ist von mittlerem Umfange und fast sämmtliche Artikel sind current. Die auf den Ankauf Reflectirenden belieben ihre Adresse, bezeichnet W. G. No. 26, an die Expedition des Börsenblattes gefälligst einzufinden.

[2776.] Die seit 15 Jahren hier bestehende wohl renommierte Verlags- Buch- und Kunsthändlung des verstorbenen Herrn George Gropius, soll wo möglich im Ganzen aus freier Hand verkauft werden. Hierauf Reflectirende werden ersucht, an einen der Unterzeichneten, welche durch leitwillige Disposition des Verstorbenen mit der Administration des Geschäfts und Regulirung des Nachlasses beauftragt sind, wegen näherer Auskunft sich im Laufe dieses oder nächsten Monats zu wenden.

Berlin, im Mai 1842.

**W. Besser. Hermann Schulze.  
George Winkelmann.**

[2777.] **Stelle - Gesuch und Stelle - Antrag.**

Mein bisheriger Gehülfen, welcher nach erstandener Lehrzeit noch weiter seit 9 Jahren als Commis in meinem Geschäft servirt, wünscht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle in einem lebhaften Sortiments-Geschäft bis zur nächsten Michaelismesse zu erhalten.

Ich gebe ihm mit Ueberzeugung das Zeugniß strenger Solidität, erprobter Treue, der Zuverlässigkeit und des Fleisches, berühre noch, daß er auch Kenntnisse in der Buchdruckerei besitzt, und bin gerne erbötig, denjenigen Herren Collegen, welche bei Besetzung einer offenen Stelle auf ihn reflectiren wollen, nähere Auskunft zu ertheilen.

Dagegen wird nun in meinem Sortiments-Geschäft, verbunden mit Buchdruckerei, Verlag und der Redaction eines Wmts-Intelligenzblattes, bis zur künftigen Michaelismesse die erste Gehülfenstelle vacant. — Ich wünsche dieselbe mit einem gewandten, tüchtigen Buchhändler von reisefrem Alter zu besetzen, welcher die Leitung des Sortiments-Geschäfts selbstständig, wenn auch unter meiner Ober-Aufsicht, übernehmen könnte, da bei aber womöglich einige Kenntniß in Führung einer Buchdruckerei und in Correctur-Geschäften haben sollte, wogegen ich ihm bei entsprechenden Eigenschaften eine angenehme und vortheilhafte Stellung in meinem Hause zusichern kann.

Gefälligen Anträgen sehe ich entgegen, und bitte denselben Zeugnisse über Geschäfts-Kenntniß und moralischen Charakter, auch etwaige Bedingungen beizufügen.

Ludwigsburg im Mai 1842.

**C. F. Mast jun.**

[2778.] **Stelle - Gesuch.**

Ein junger Mann, welcher in Baden, Württemberg und der Schweiz servirte, seit 8 Monaten in Frankreich und Belgien sich aufhält, der französischen und englischen Sprache mächtig ist, sucht eine Stelle in einer Buchhandlung; er besitzt die günstigsten Zeugnisse Seitens seiner bisherigen Herren Prinzipale. Geneigte Anträge unter der Chiffre C. F. E. wird Herr Karl Göpel in Stuttgart annehmen und beförbern.

[2779.] Für einen jungen Mann, welcher fünf Jahre bei mir gelernt und seit einem Jahr als Gehülfen arbeitet, suche ich zu Johanni oder Michaelis eine andere Stelle. Ich kann denselben den Herren Collegen in jeder Hinsicht bestens empfehlen und bin sehr gern bereit nähere Auskunft zu ertheilen.

**Carl Flemming in Glogau.**

[2780.] Unsere in Mainz neu errichtete lithographische Anstalt, bringen wir hierdurch zur Kenntnis sämtlicher Herren Buch- und Kunsthändler Deutschlands, und versprechen in allen Fächern der Lithographie vorzügliche Ausführung zu billigem Preis. Langjähriger Aufenthalt in den ausgezeichnetesten lithographischen Anstalten Deutschlands dürfte einigermaßen Empfehlung für unsere Leistungen sein, wovon wir bereit sind, auf Verlangen in portofreien Briefen, Proben zu geben.  
Mainz, den 8. Mai 1842.

Carl Ludwig Born & Comp.

### Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 25—28. Mai 1842,  
mitgetheilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.

Nothwendige Notiz. Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

#### Aderholz in Breslau:

Brand, die Judenfrage in Preußen, beleuchtet. gr. 8. geh. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$   
Entwurf zu einer zeitgemäßen Verfassung der Juden in Preußen.  
Vor. - 8. geh. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$   
Friedrich, kurzer Leitsabend sich eine starke und dauerhafte Gesundheit zu erwerben und zu erhalten. 2. Aufl. 8. geh. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$   
Jüttner, die kirchlichen Gebete u. Betrachtungen zum heil. Altarsakramente in d. Frohnleihnszeit, verdeutscht. Mit 1 Stahlst. 8. 1/4 $\text{R}$   
Kries, historische Entwicklung d. Steuerverfassung in Schlesien unter Theilnahme der allgem. Landtags-Versammlungen. Vor. - 8. geh. 1 $\text{R}$   
Kunike, die Preuß. Renten-Versicherungs-Anst. zu Berlin. gr. 8. 1/2 $\text{R}$   
Peschko u. Sonnabend, stufenweisgeordnete Aufgaben-Sammlung fürs Tafelrechnen. III. Heft. 8. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$   
— Auflösungen hierzu. III. Heft. 8. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$

#### C. F. Amelang in Berlin:

Keller, theoretisch-prakt. Anleitung zur Destillirkunst u. Viqueursfabrikation. 8. Velinp. br. 1, f 22 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 1, f 18 $\text{R}$   
— der Fermentations-Prozeß. 8. Schreibp. br. 1 $\text{R}$   
Quarizius, popul. Handbuch d. organisch-technischen Chemie. gr. 8. 2 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$

#### Baensch in Magdeburg:

Ganz-Magdeburg und seine Umgebungen. Mit 1 Stahlst. breit 16. n. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$   
— dasselbe mit 3 Stahlstichen u. 1 Plan. Velinp. cart. n. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

#### Dümmler in Berlin:

Linn, das Alterthum und der Übergang zur neuern Zeit. Eine Fortsetzung des Buches über die Urwelt u. das Alterthum. gr. 8. 1 $\frac{3}{4}$  $\text{R}$

#### Theodor Enslin in Berlin:

Dietrich, allgemeine Naturgeschichte und Specielle Zoologie für Pharamaceuten u. Mediciner. gr. 8. 1 $\text{R}$   
Marheineke, Einleitung in die öffentl. Vorlesungen üb. die Bedeutung der Hegelschen Philosophie in der christl. Theologie. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

#### Ernst in Quedlinburg:

Bürger, der Blumensprache neueste Deutung. 5. Aufl. 12. geh. 1 $\frac{1}{4}$  $\text{R}$   
v. Enther, 58 der üblichsten Deutsch-Französischen u. Englischen Kartenspiele ic. 8. geh. 20M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 16 $\text{R}$

\*Hartenbach, die physische Erziehung der Kinder. 8. geh. 20M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 16 $\text{R}$

\*Kerndörfer, über Umgang mit Menschen. Neue Ausg. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$   
Müller, die Caffee-Kochkunst. 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$

\*Robertin, 200 Anekdoten u. Charakterzüge von Napoleon, so wie dessen letzten Lebenstage und Tod. 8. geh. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

#### Friedrich Fleischer in Leipzig:

Stamm- und Rang-Liste der Königl. Sächsischen Armee. 1842. 8.  
Dresden. In vergliert. Umschlag cart. baar 1 $\text{R}$

#### Fort in Leipzig:

Brand, der große, in Hamburg vom 5. bis 8. Mai. Von einem Augenzeugen. Mit 1 Plan. gr. 8. geh. n. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$

### Franke in Leipzig:

Averrois commentarius in Aristotelis de arte rhetorica hebraice versus a Todrosi. Edid. Dr. Goldenthal 8. Velinp. geh. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

#### Gran in Hof u. Wunsiedel:

Graser, die Elementar-Schule für's Leben. 2. Thl. 2. Aufl. gr. 8. 2 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$   
Ludwig, vollständig prakt. Bearbeitung der sechs ersten Lebensverhältnisse nach Graser. 3. Bd. Das Unterthanenverhältnis. gr. 8. 5 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$   
— das A. B. C. des Herrn Lehrers Schultheiss in Nürnberg geprüft u. beurtheilt. gr. 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$

Pfeiffer, Beiträge zur Flusspolizei- u. Flussbaukunde. gr. 8. n. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

#### Hahn'sche Hof-Buchhandlung in Hannover:

Nichel, Kurzlebensbeschreibung der verbotenen Grade der Blutsfreundschaft u. Schwägerschaft, sammt Erläuterungen. gr. 8. geh. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$   
Arznei-Taxe, neue, f. d. Königr. Hannover, vom 1. Apr. 1842. gr. 8.  
geh. n. 6 $\frac{1}{4}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 5 $\text{R}$

Bosse, vollst. Handbuch d. Blumengärtnerei. 3. Thl. 2. Aufl. gr. 8. 2 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

Corberon, Comte de, de la réaction gouvernement. en Hanovre. 2. édit. gr. in-8. Velinp. br. 1 $\text{R}$

Hanke geb. Arndt, sämmtliche Schriften. 17—21. Bd. Schwiegermutter.

— Pflegedötter. gr. 12. Velinp. geh. à n. 10M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 8 $\text{R}$

Heeren, Zusammenstellung technisch-statistischer Bemerkungen üb. die Industrie des Königr. Belgien u. die lebhaftjährige Gewerbe-Ausstellung in Brüssel. gr. 4. geh. n. 17 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 14 $\text{R}$

Heyse, theoretisch-prakt. deutsche Schulgrammatik. 13. Ausg. gr. 8. 5 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

Homeri Ilias. Mit erklärt. Anmerkungen von Crusius. 6 u. letztes

Heft. gr. 8. 10M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 8 $\text{R}$

— Ilias. Zum Gebrauch f. Schulen, von Crusius. gr. 8. 17 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 14 $\text{R}$

Rühner, Schulgrammatik der latein. Sprache. gr. 8. 1, f 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 1, f 4 $\text{R}$

— Lateinische Vorschule. gr. 8. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$

Mittheilungen des Gewerbe-Bereins f. d. Königr. Hannover. Redakteure: Karmarsch. — Hartmann. 26.—28. Lief. gr. 4. geh. n. 1 $\frac{1}{4}$  $\text{R}$

Overbeck, Beispiele u. Aufgaben aus allen Theilen der Elementar-Mathematik. 2. Heft. Arithmetik. gr. 8. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

— Lösungen hierzu. 2. Heft. gr. 8. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

Rettig, kleineres Lese- u. Lehrbuch f. d. ersten Unterricht in Volkschulen. 3. Aufl. 8. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$

Sesser, Handsibel, od. erstes Lesebuch zum Lesen lernen. 6. Aufl. 8. 1 $\frac{1}{4}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 1 $\text{R}$

Hennings'sche Buchhandlung in Gotha:

Hartrodt, Anleitung zum Unterricht im Rechnen. 2. Ausg. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

Jugendbold, Bilder-Sallabir- u. Lesebuch. Neue Ausg. mit 24 illum.

Abbild. gr. 12. geh. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

Heymann in Berlin:

Grundgesetze, die üb. die innere Verwaltung des Preußischen Staates ic.

gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

#### Heynemann in Halle:

Lange, Examinatorium über das ältere u. heutige Römische Recht.

4. Heft. Familienrecht. gr. 8. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 6 $\text{R}$

#### Hilsenberg in Erfurt:

Altier, gymnastische Übungen zur Ausbildung der Nekruten aller Waffen. 16. Velinp. geh. n. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$

Dieselmann, Lesebuch für Schule u. Haus. 8. geh. n. 10M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 8 $\text{R}$

Goethe, Faust. Transl. by Hayward, Esq. Kl. 16. Velinp. geh. 1 $\frac{1}{2}$  $\text{R}$

Manegold, Katechismus d. christl. Kathol. Religion. 8. geh. n. 5M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 4 $\text{R}$

#### Hoffmann in Weimar:

Hoecker, die inneren Hals- u. Brust-Krankheiten der Kinder. Fol.

Schreibp. n. 1, f 20M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 1, f 16 $\text{R}$

Hoffmeister in Heidelberg:

Kapp, die Weltgeschichte. Ein Vortrag beim Schluss seiner Vorlesungen

über Geschichte u. Politik (Philosophie der Geschichte). gr. 8. n. 1 $\frac{1}{3}$  $\text{R}$

#### Hunger in Leipzig:

Hirsch, das System der religiösen Anschauung der Juden. I. 1. Die Religionsphilosophie der Juden. 5. Heft. gr. 8. 15M $\text{R}\mathcal{A}$ ; 12 $\text{R}$

#### Jackowitz in Leipzig:

Berlin wie es ist und — trinkt. Von Ad. Brennglas. 11. Heft: „Straßenbilder.“ 2. Aufl. Mit color. Titelbild. gr. 16. Velinp. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$

— dasselbe 12. Heft: „Unterhaltungen.“ 2. Aufl. Mit color. Titelbild.

gr. 16. 7 $\frac{1}{2}$ M $\text{R}\mathcal{A}$

**Jenni Sohn in Bern:**

Bistum, das anglo-preußische zu St. Jacob in Jerusalem und was  
daran hängt. 8. Freiburg. Velinp. geh.  $\frac{1}{3}$  fl.  
Blick, ein, in den faulen Sumpf des Pietistenbums. Zur Warnung für  
die „sündige Welt.“ 8. Velinp. geh. 10fl; 8fl

**v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung in Augsburg:**  
Edmund u. Julius, oder die Folgen des Neides u. d. Verlärnung. Eine  
Erzählung f. d. Jugend v. Verf. d. Glockenbuben. M. 1. St. Hist. 8. 3/8 fl.  
\* Winckmann's neues Malerlexikon. 3. Aufl. von Heller. gr. 8. 12/3 fl.  
Wirth, Unterhaltungen aus der Naturlehre für Knaben u. Mädchen.  
Mit lith. Titelskulptur. 8. Velinp. geh. 12 $\frac{1}{2}$  fl; 10fl.  
Zoller, Italienische Sprachkunde. 2 u. letzte Lief. gr. 8. 18 $\frac{3}{4}$  fl; 15fl.  
**Bibliograph. Institut in Hildburghausen ic.:**  
Meyer's Conversations-Lexikon. III. 12—14, V. 16. Ber.-8. n. 28fl.  
— Donau-Ansichten. Mit Text von Bechstein. II. 8. qu. gr. 4. n. 7fl.  
— Universum, ein belehrendes Bilderwerk. IX. 2, 3. qu. gr. 4. n. 14fl.

**Kümmel in Halle:**

Ueber die Verjährung gegen den Fiskus. 8. geh. 3 $\frac{1}{4}$  fl; 3fl.

**Lentner'sche Buchhandlung in München:**

Erinnerung an die Weihnachtstage 1841. 3 Predigten. gr. 12. geh. 1/6 fl.  
Wiser, das Leben, Lehren und Wirken des Sohnes Gottes. 1. Bdchen.  
Velinp. geh. 20fl; 16fl.

**Leske in Darmstadt:**

Sonntagsfeier, die wöchentliche Blätter für Kanzelbereitstamkeit und  
Erbauung. Herausg. von Dr. Zimmermann. 16. Band. gr. 8. 1 fl.

**Liebmann & Comp. in Berlin:**

Isensee, Geschichte d. Medicin. II. 1. gr. 8. Velinp. 1, fl 7 $\frac{1}{2}$  fl; 1, fl 6 fl.

**Logier in Berlin:**

Fränkel, französisch-deutsche u. deutsche-französische Kaufmännische Cor-  
respondenz. 2. Cursus. gr. 8. 22 $\frac{1}{2}$  fl; 18fl.

Ippel, die Eingeweide-Würmer des Menschen. 8. geh. 5fl; 4fl.

Lipp, Anleitung z. Ausführung geometrischer u. perspektiv. Grundsätze  
auf d. prakt. Rechnen u. Zeichnen d. Bauhandwerker. 2. Aufl. gr. 4. 3, fl.

Nonning, kleine deutsche Sprachlehre. 8. n. 5fl; 4fl.

**Mangold'sche Buchhandlung in Blaubeuren:**

Abraham a Sancta Clara wunderwürdiges ganz neu ausgehecktes

Narrenest ic. 16. geh. 20fl; 16fl.

Bauren-Almanach mit all den spaßhaften Rätseln ic. des berühmten

Rheinländ. Hausfreundes. No. 1. 16. geh. 3 $\frac{1}{4}$  fl; 3fl.

Müller, Beschreibung von drei Sorten künstlicher Brennmaterialien.

Ein versiegeltes Couvert n. 10fl; 8fl.

**Mauke in Jena:**

Literatur-Repertorium, allgem., in 6 Abtheil. 1842. gr. 8. à 15fl; 12fl.

**Melzer in Leipzig:**

Müller, die Aeolsharfe. Ein Cyklus Gedichte m. didact. Motiven. 16. 1 fl.

**Müller in Brandenburg:**

v. Monteton, Geschichte des Königlich Preußischen Sechsten Kürassier-  
Regiments, gen. Kaiser von Russland. gr. 4. Velinp. geh. n. 3 $\frac{1}{3}$  fl.

**Müller in Gotha:**

Rathgeber, Notti Napolitane. Notte I. Ediz. II. 4 maj. Vlp. 5/12 fl.

**Naumann in Dresden:**

Müller's geistliche Erquickungsstunden. 2. Bd. gr. 8. 15fl; 12fl.

Nonus. Die sogenannte neuere Theologie vor dem Richtersthule der  
gesunden Vernunft. Von einem Laien. gr. 8. geh. n. 1/4 fl.

(Woltersdorf,) fliegender Brief evangelischer Worte an die Jugend.  
gr. 8. n. 1/2 fl.

— die evangelischen Psalmen. Von neuem herausg. von Dr. K. F. Rob.  
Schneider. 2. Aufl. gr. 8. n. 22 $\frac{1}{2}$  fl; 18fl.

**Pabst in Darmstadt:**

Flehinger, Erzählungen u. Belehrungen aus den heil. Schriften der  
Judaen. gr. 8. n. 22 $\frac{1}{2}$  fl; 18fl.

Frey, Gedanken über Lutherthum u. Union und über Kirche u. Staat  
in ihrem gegenseit. Verhältnisse. gr. 8. geh. 25fl; 20fl.

Ritter, der Mensch u. die Thiere. 2. Volksschrift. II. 8.. 2 $\frac{1}{2}$  fl; 2fl.

**Neclam jun. in Leipzig:**

Nesselhiebe von Rante II. 16. geh.

**Schmidt in Leipzig:**

Zeitung für Lithographen. 2. 8. geh. n. 7 $\frac{1}{2}$  fl; 6fl.

**Schulze'sche Buchhandlung in Oldenburg:**

v. Berg, Oldenburgs Anschluß an den deutschen Zollverein. gr. 8. 1/6 fl.

Justinian's Institutionen, Erstes Buch, besonders von den Personen,

Welches Buch in diesem Büchlein zu deutsch ist gegeben in zierlichen

Reimlein von Recht. gr. 12. Velinp. geh. 11 $\frac{1}{4}$  fl; 9fl.

Multiplication, die neue, für Freunde der Arithmetik. 2. Aufl. gr. 8. 1/6 fl.

Tafeln zur Verwandlung aller Brüche von  $\frac{1}{10000}$  —  $\frac{1}{1000}$  und von

$\frac{1}{10000}$  —  $\frac{1}{1000}$  in fünf b. siebenziffr. Decimalbrüche. gr. 4. n. 2 $\frac{1}{2}$  fl.

Vincas, Vereinigung des Supernaturalismus und Nationalismus,

insbesondere rücksichtlich des Cultus. 8. n. 20fl; 16fl.

Wechsler, drei Reden, gehalten bei seinem Austritte aus d. Fürsten-

thum Birkenfeld u. beim Austritte seines Amtes im Herzogthum Oldenbourg. gr. 8. 1/6 fl.

**Stein in Nürnberg:**

Heideloff u. Görgel, die Ornamentik des Mittelalters. Mit Text in  
franz. deutscher Sprache. Heft IV. gr. 4. Velinp. n. 11 $\frac{1}{2}$  fl.

**Stöckholzer v. Hirschfeld in Wien:**

Bachmann, Waldmüllers Roschen. Eine Kriminalgeschichte. Mit Zi-

telbild. gr. 12. 3 $\frac{1}{4}$  fl.

Mirani, Historisch-romant. Erzählungen aus der Vorzeit Böhmens.

1. Bd.: Der blinde König. Der Schleier-Hauptzug. gr. 12. Velinp. 1, fl.

**Tauchnitz jun. in Leipzig:**

Tabellen zur schnellen und sicheren Ermittlung der Zinsen zu  
3, 4 und 5% pro Anno. 2 u. 3. Heft. Fol. Velinp. 1, fl.

Zeitschrift für die gesammte Lutherische Theologie u. Kirche,  
herausg. von Rudelbach u. Guerike. 1842. 1. Quartalheft.

gr. 8. Velinp. n. 25fl.

**Karl Tauchnitz in Leipzig:**

Aristotelis Opera omnia quae extant. Cura Weise. Fsc. III. 4mj. 1, fl.

**Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a. O.:**

Zeitschrift des landwirthschaftlichen Central-Vereins zu Frankfurt  
a. d. O. Redig. von H. Gildemeister. 1. Bd. 3. Heft. gr. 8. 1 $\frac{1}{3}$  fl.

**Teubner in Leipzig:**

Ungarnspol. Stellung in Europa. Von Gr. v. L. gr. 8. n. 13 $\frac{3}{4}$  fl; 11fl.

**Walther'sche Buchhandlung in Pankelsbühl:**

Gilodim, Jetzt oder nie mehr! Oder die große Emancipation der Ju-  
den. gr. 8. geh. 5fl; 4fl.

Leuchs, der Staatsanwalt. gr. 12. geh.

1, fl.

**Weber in Leipzig:**

Hamburg und seine Umgebungen. (Neue Ausg.) Nebst 1 Plan mit An-  
gabe der Brandstätte, von Löwenberg. 16. Velinp. geh. n. 20fl; 16fl.

**Weinhold in Breslau:**

Zeitung, Schlesische, zur Förderung der Wasserheilkunde. Heraus-  
geber Dr. Bürkner. 1842. 1. Quartal. 4. n. 10fl; 8fl.

**Wienbrack in Leipzig:**

Bogel, freymüthige Beurtheilung des offiziellen Verfahrens gegen  
Dr. A. H. Niemeyers Lehrbuch f. d. obern Religionsklassen in ge-  
lehnten Schulen. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$  fl.

**Georg Wigand in Leipzig:**

Rosenberger, Rösen. Zur Mitgabe u. Erinnerung für Badegäste.  
Mit 7 Stahlstichen. breit 16. Velinp. geh. n. 20fl.

**Otto Wigand in Leipzig:**

Sue's sämtliche Werke. 114.—117. Thl.: Der Abenteurer und der  
weibliche Blaubart. 5.—8. Bdchen. II. 16. Velinp. geh. n. 2 $\frac{1}{3}$  fl.

Volkbücher. Herausg. von Marbach. 27. Schnurren. 8. geh. n. 2 $\frac{1}{2}$  fl.

**C. F. Winter in Heidelberg:**

Hofmann, das Chemische Laboratorium der Ludwigs-Universität zu  
Gießen. Nebst Vorwort von Liebig. Mit 1 Atlas in gr. Fol. Ver.-8.  
Velinp. geh. n. 3, fl.

**Wolffsche Buchhandlung in Augsburg (Kollmann):**

**M. Nieger'sche Buchhandlung:**  
Klara, oder die Gefahren der Unschuld. Eine Geschichte dem blühenden  
Alter gewidmet von dem Verfasser d. Österreich. Mit 1 Stahlst. 8. 1 $\frac{1}{4}$  fl.